

LVW feiert U20-Gold

LEICHTATHLETIK Der Sieg der U20-Junioren der LV Winterthur an den Schweizer Vereinsmeisterschaften hatte sich bereits 2015 prognostizieren lassen, nachdem das Team den 2. Platz erkämpft hatte. Mit praktisch demselben (um ein Jahr gereiften) Team nun in Düringen am Start, siegte die LVW mit deutlichem Vorsprung.

Die U20-SVM wird bei den Junioren in zwölf Disziplinen und bei den Juniorinnen in acht Disziplinen ausgetragen. Bis zu drei Athleten kann jeder Verein pro Disziplin an den Start schicken; der Beste zählt für die Klassierung nach Rangpunkten.

Den perfekten Einstieg in den Wettkampftag besorgte die 4×100-m-Staffel in der Besetzung Reshawn Rose, Aaron Cardona, Hariharan Roy Rasiah und Silvan Gisler. In 42,57 Sekunden sicherte sie sich den Sieg in Vereinsrekordzeit. Aaron Cardona doppelte mit dem Tagessieg über 100 m nach. In 10,79 lief der schnellste Schweizer U20-Athlet erneut nahe an seine Bestleistung (10,75). Stabhochspringer Adrian Kübler hatte erst am Donnerstag in Olten seine Bestleistung auf 4,90 m gesteigert. In Düringen versuchte er sich nach übersprungenen 4,80 m zum zweiten Mal und erneut aussichtsreich am ersten 5Meter-Sprung, scheiterte aber. Kübler wurde höhengleich mit dem Sieger Zweiter.

Knöri erfolgreichster Sammler

Werfer Matthias Knöri erkämpfte dem Team im letzten Wurf den Disziplinsieg im Diskuswerfen. Die Scheibe landete auf 39,13 m. Knöri war mit 32 Rangpunkten in Kugel, Speer und Diskus der erfolgreichste Punktesammler der LVW. Den vierten Disziplinsieg sicherte Hariharan Roy Rasiah über 400 m in 49,88.

Die U20-Juniorinnen der LVW belegten Rang 7. Den einzigen Disziplinsieg errang Kiana Rösli über 100mHürden in 14,22. *ps*